

# Mehr als nur ein Symbol

Erster Spatenstich für das neue, etwa 950000 Euro teure Vereinsheim des Elmshorner Ruderclubs

**ELMSHORN** Zahlreiche Mitglieder, geladene Gäste sowie Freunde des Vereins und neugierige Besucher kamen am Vormittag des Mai-feiertages auf des Gelände des Elmshorner Ruderclubs (ERC) am Wisch zusammen. Sie alle wollten dabei sein, als dort bei blauem Himmel und Sonnenschein ein für die Zukunft der traditionsreichen Sportlergemeinschaft mehr als nur symbolischer Akt anstand: Der erste Spatenstich für den Neubau des Vereinsheims.

Die überaus große Bedeutung dieses Bauprojekts für den ERC (Kostenvolumen: 950000 Euro) kennzeichnete dann auch der Vereinsvorsitzende Peter Westphal in seiner Ansprache. Das alte Bootshaus, das optisch im Grunde eine Schönheit war, entsprach – so Westphal – in vielen Bereichen nicht mehr den gegenwärtigen Anforderungen. Da eine Sanierung keinen Sinn gemacht hätte,



Hatte die „Zeitkapsel“ für den Neubau im Griff: Der ERC-Vorsitzende Peter Westphal. UMA

musste es abgerissen werden. Den Rückbau, der bereits in der vergangenen Woche erfolgt sei, hätten viele Mitglieder mit spürbar großer Wehmut zur Kenntnis genommen, doch inzwischen überwiege, so Westphal, die Vorfreude auf das neue Gebäude.

Eine „Zeitkapsel“, gefüllt unter anderem mit Zeitungsartikeln zum Thema Neubau des Vereinsheims übergab der ERC-Vorsitzende anschließend an den Architekten Rolf Reimer, der dafür Sorge tragen soll, dass diese während der kommenden Bauarbeiten im Gebäude einen „Platz für die Ewigkeit“ erhält.

Bevor die acht gut sichtbaren Spaten am vorderen Teil der für viele noch ungewohnt freien Fläche dann für den symbolischen Akt in Aktion kamen, ergriff Stadtrat Dirk Moritz das Wort, der ebenfalls die große Bedeutung dieses Projekts für den Verein und darüber hinaus für die Stadt Elmshorn unterstrich.

Die Errichtung des neuen Vereinsheimes werde nicht nur den Komfort für die aktiven ERC-Mitglieder erhöhen und die Abläufe im Sportbetrieb optimieren, sondern – so Moritz – dem Verein auch sehr gute Aussichten im Hinblick

auf seine zukünftige Entwicklung bescheren.

Nach einem herzlichen Applaus der Anwesenden für seine Worte ergriffen der Stadtrat, der ERC-Vorsitzende Peter Westphal und Architekt Rolf Reimer die Spaten für die erste Bauaktivität. Unterstützt wurden sie dabei von

*„Die Errichtung des neuen Vereinsheimes wird dem Verein auch sehr gute Aussichten im Hinblick auf seine zukünftige Entwicklung bescheren.“*

**Dirk Moritz**  
Stadtrat

Kerstin Seiffert vom Kreis Pinneberg, Andre Schlüter von der Volksbank Elmshorn, Klaus Bremer vom Kreis-Finanzausschuss, Karsten Tiedemann vom Kreissportverband sowie Peter Hölzel vom Ausschuss für Jugend, Schule und Sport der Stadt Elmshorn.

*Ulf Marek*